



Einladung zur Disputation

Benjamin Herbst

**Die Dramaturgie des Sterbens.
Der Tod im deutschsprachigen Drama von 1768 bis 1849**

Promotionsfach Neuere deutsche Literatur

Vortragsthema

„nach einer langen, schmerzvollen Pause“
Die Bedeutung der Leerstelle für die Darstellung von
Hinrichtungen am Beispiel von Klingers *Konradin*,
Boris *Ludwig Capet* und Schillers *Maria Stuart*

Mittwoch, 27. September 2017

16:00 Uhr

Dorotheenstraße 24, **Raum 3.138**

Gutachter

Prof. Dr. Steffen Martus

Institut für deutsche Literatur der Humboldt-Universität zu Berlin

Prof. Dr. Ethel Matala de Mazza

Institut für deutsche Literatur der Humboldt-Universität zu Berlin

Vorsitzende der Promotionskommission

Prof. Dr. Ulrike Vedder

Institut für deutsche Literatur der Humboldt-Universität zu Berlin

Berlin, den 30. August 2017